

Fasnacht 2014

Mutze-Bebbi Bärn

150 Joor SAC-stargg!



SAC 1863 Z Olte, imme Flachland-Pub
wird grindet dr Helvetia-Club,
vo Männer us dr ganze Schwyz,
wo uffe wänn zem Gipfelgrytz.
D Bärge sinn nur wyssi Flägg
uff dr Karte – die mien wägg.
Si plaane Toure, baue Hitte,
e Männerbund ganz ooni Gritte.
Patriotisch gsinnt wird ghetzt und glitte
fir oobe z si no vor de Brite.

SAC 2013 Dangg SAC hesch Du's begriffe,
Hanf isch e Sail und nyt zem Kiffe.
Statt s Lääbe lang z Nacht ummesuffe,
stoosch frie uff, strääbsch geege-n-uffe.
Drotz wunde Fiess und klammer Hand
bezwingsch Du Gletscher, Fels und Wand.
Und wenn denn stoosch, wo kain me woont,
luegsch obenaabe: S het sich gloont.
**Ganz oobe nur, wo d Luft isch dinn
wingge die ganz fette Gwinn.**

Jubileeums Toure-proGramm

Sunntig, 9. Meerz

Ladäärne-n-ypfyffe bi Wind und Schnee (engl. *whistleblowing with Snowden*). Organisiert vo dr Section Roothuus und unterstützt vo Газпом. Schwindel-Freyhait und Dritt-(in-Arsch-)Sicherheit wäärde vooruusgesetzt.
Termin: Wenn's merggsch hett's scho lang aagfange.

Määntig, 10. Meerz

Koolebäärg-Direttissima. Under gekündigter Fierig vo Dr Ruth Metzler us dr Grubbe Speed-climbing erobere mir e Bäärg Koole. Laider isch d UBS-Transvårse wääge Goldrääge gspeert. Mir begeen dr ney Schlyychwääg, wo d Gsundheitsbolytigger in Fronaarbet yygrichtet hänn (Speese kenne die zwor allewyyl per email mit cc ans aigne Konto abrächne). Laitig: C(arlo) C(onti).

Hitte singe (moorn styysch ab). Pauseloos beschallt verdränge mir die depressivi Verschwiigehait vo de Bäärggipfel mit Alpebitter, iiberdeene s Echo vom Alpegruess mit Bängg und verschitte s aifachi Lääbe mit eme 4-Gang Menu.

Zyschtig, 11. Meerz

Iber d Nordwand uffe Mässeduurm. International bsetzt Tour vo dr Section Glai-Babel. Gsteerggt mit Kebab und Uelibier leen mir s Alti Warteck linggs liige-n-und styysge dur d Schwoobe-Falle uffe Gipfel. Deert simmer beloont mit eme Heer-lige Bligg uffs Oobe-root-liechtviertel. Laitig: Ueli Steck vooruusgesetzt as Sherpa kaini Kontingänt griege.

Mitwuch, 12. Meerz

Vo dr „Höi“-woog uffe „Höi“-Bäärg. Schnuppertour fir Oschtschwyzer under em Motto „Höi, isch gail, gäll?“. Gfiert vo Secondo-Waggis iiberquere mir dr Stainegletscher, traversiere d Route iiber e Nepal-Stääg (assimiliert) und duurstyyge d Südflangge vom Heubäärg, wo dr Toni Brunner zem Buurezmorge wartet.

Spaleologie. Heeletour duur d Basler Underwält mit dr Section Spale. Inspiriert vo de-n-Anale vom Blasius entdegge Sii Eedel-staine in dr Kunschtheeli, grottesgi Finanzlecher im Käller vo dr UBS, dr Flucht-Tunnel vom Vasella oder imposanti StalakTitte in de Gaiferheelene vo dr Rhygass. Die Tour bruucht Kondizioon und isch mit em Cul-de-SAC 2013 uuszaichnet worde.

Donnschtig, 13. Meerz

Ändstraich am Gämsbäärg. Mir spiile dr SACodo, dängge zrug an alti Bäärgkamerade, niechteligi Wuldeggene-n-und Kääsfiess, gniesse dr Bäärg-Boom wo us Bäärgstyyger speed-climber, us Pächveegel sky-divers und us Bäärghitte high-tech Heer-Bäärg gmacht het und wisse: **D Zuekunft gheert uns!**

Sunntrig, 23. Meerz

Root-Gryzwääg uffs Bruederholz. Wild-Beobachtig im renaturierte Spidaal, kundig gfiert vo dr Landschäftler Regierung. S Claraspidaal stiftet e Bryys fir jeedi Fotti vome-n-ächte Chefarzt oder Paziänt. Aamäldige sinn nit neetig – s het Blatz. Respeggdieri Si die grossi Abghoobehait am Zyyt und draage Si e Helm; s isch Sunntig und dr Luftrum nit iiberwacht.